

Juli & August 2023.



PFARREI
ST. PETER UND PAUL
WITTEN • SPROCKHÖVEL • WETTER

PfarrNACHRICHTEN

St. Antonius • St. Augustinus und Monika • St. Januarius • St. Josef • St. Liborius • St. Peter und Paul

Gottesdienstplan Juli & August

Neues aus unserer Pfarrei
Neue Gottesdienstzeiten
verabschiedet

Zum Priesterjubiläum
Danksagung

Pfarrwallfahrt 2023

Predigt anlässlich des
Priesterjubiläums

Jugendschnuppertag,
Firmung, Messdiener

Ökumenischer Pfingstmontag
Öffentlicher Bücherschrank

Pfarrgemeinderat

Heiligtumsfahrt 2023

Halbjahresprogrammübersicht
der Pfarrei

Erstkommunion 2024

Aktuelles Gemeindeleben

Aus unserer Pfarrei ●

Inhaltsverzeichnis

- 2 Sprechen Sie uns an
- 3 Vorwort
- 4 Gottesdienstplan Juli und August
- Aus unserer Pfarrei:**
- 9 Neue Gottesdienstzeiten verabschiedet
- 10 Zum Priesterjubiläum
- 12 Danksagung
- 13 Pfarrwallfahrt 2023
- 14 Predigt anlässlich des Priesterjubiläums
- 16 Jugendschnuppertag, Firmung, Messdiener
- 18 Ökumenischer Pfingstmontag
- 19 Öffentlicher Bücherschrank Pfarrgemeinderat
- 20 Heiligtumsfahrt 2023
- 22 St. Augustinus und Monika mit St. Liborius
- 24 Halbjahresprogrammübersicht der Pfarrei
- 26 St. Augustinus und Monika mit St. Liborius
- 28 St. Januarius
- 34 St. Josef
- 40 St. Peter und Paul
- 44 Erstkommunion 2024
- 45 Buchtipps
- 46 Taufen, Hochzeiten und Verstorbene
- 48 Kontakte

Sprechen Sie uns an.

Sie wünschen ein seelsorgliches Gespräch? Sie möchten zuhause die Kommunion empfangen, oder Sie wissen um einen Menschen, dem dies ein Anliegen ist?

Dann melden Sie sich im Pfarrbüro Haßlinghausen unter der Telefonnummer (0 23 39) 23 15. Oder Sie schreiben eine E-Mail an info@peterundpaul-herbede.de. In dringenden Fällen wenden Sie sich direkt an einen unserer Seelsorgerinnen und Seelsorger im Pastoralteam. Die Rufnummern finden Sie abgedruckt auf der Rückseite der Pfarrnachrichten.



Impressum

Verantwortlich für den Inhalt der Pfarrnachrichten ist Pfarrer Holger Schmitz

Büro: Pfarrei St. Peter und Paul
Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen

Unsere Pfarrnachrichten erscheinen auch auf unserer Internetseite:
www.ppherbede.de

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe '23 ist der 22. August um 10.00 Uhr. Bitte senden Sie Ihre Infos und Berichte an:
[Pfarrnachrichten@peterundpaul-herbede.de](mailto: Pfarrnachrichten@peterundpaul-herbede.de)



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



ERDBEBEN-NOTHILFE

Stehen Sie an der Seite der Menschen in Syrien und der Türkei!

[Jetzt spenden](#)

Vorwort ●

Summertime, lass' es immer Sommer sein

Falls Sie diesen Sommerhit von Andreas Elsholz aus dem Jahr 1995 nicht kennen, machen Sie sich keine Sorgen: Das ist keine Bildungslücke.

Ich bin auch mehr zufällig darüber gestolpert. Es geht um einen jungen Mann, der an seinem Büroarbeitsplatz von blauem Meer, Sonnenschein, Wärme, Party und leicht bekleideten Menschen träumt. Auf einmal wird der junge Mann von seinem wütenden Chef aus dem Traum gerissen und ihm wird gekündigt.

Ein Sehnsuchtstraum nach Sonne, Wärme, Meer und Licht ist verständlich. Mir selber schlug das graue, dunkle und triste Wetter des Winters auf die Stimmung. Der Frühling war viel zu schnell vorbei, und nun sind wir im Sommer. Der Sonnenschein der letzten Wochen tat mir bereits sehr gut, und ich merke selber, wie ich munterer werde. Einen großen Teil trägt die blühende und lebendige Natur dazu bei.

Wir wissen aber für unsere Region der Welt, dass der Wunsch „lass' es immer Sommer sein“ nicht in Erfüllung geht. Es ist vielleicht auch gut so. Für die Äquator-Gebiete in Südamerika und Afrika sind zumindest ganzjährige sommerliche Temperaturen Realität.

Wir können jetzt die Sonne genießen und auftanken. In knapp einem halben Jahr ist wieder Weihnachten. Der Wechsel der Jahreszeiten nährt in uns die Freude auf das jeweils Besondere im Verlauf des Jahres.

Danken wir Gott für das Gute in dieser Zeit. Nehmen wir aus ihr Kraft, um andere Tage besser zu überstehen.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen einen schönen und kraftvollen Sommer.

Bernad Fallbrügge



Gottesdienstplan ●

Gottesdienstplan Juli

Samstag, 01. Juli '23

- St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse
- St. Liborius**, Wengern 18.30 Uhr Vorabendmesse,
2. Jahresgedächtnis Irene Kölling

Sonntag, 02. Juli '23 13. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und
Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Januarius**,
Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Josef**,
Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul**,
Herbede 11.15 Uhr Messfeier

Dienstag, 04. Juli '23 Hl. Ulrich, Hl. Elisabeth v. Portugal

- St. Peter und Paul**,
Herbede 09.00 Uhr Messfeier
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier, f. Leb.
u. ++ d. Fam. Höscher und
Spormann

Mittwoch, 05. Juli '23 Hl. Antonius Maria Zaccaria

- St. Josef**,
Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier
- St. Liborius**, Wengern 09.00 Uhr Gottesdienst der KFD,
anschl. Frühstück
- St. Januarius**,
Niedersprockhövel 10.00 Uhr kath. Wortgottesdienst
im Matthias-Claudius-Haus

Donnerstag, 06. Juli '23 Hl. Maria Goretti

- St. Januarius**,
Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier

Freitag, 07. Juli '23 Hl. Willibald

- St. Augustinus und
Monika**, Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier
- Josefshaus**, Herbede 10.30 Uhr Messfeier

Samstag, 08. Juli '23 Hl. Kilian und Gefährten

- St. Josef**,
Haßlinghausen 14.00 Uhr Trauung des Paares
Vanessa und Pascal Gergen mit
Taufe der Kinder Liam Oliver und
Leon Lukas Gergen
- St. Liborius**, Wengern 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 09. Juli '23 14. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und
Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
15.00 Uhr Andacht & Kaffee
- St. Januarius**,
Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Josef**,
Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul**,
Herbede 11.15 Uhr Messfeier, Taufe
des Kindes Charlotte Beuing

Dienstag, 11. Juli '23 Hl. Benedikt von Nursia

- St. Peter und Paul**,
Herbede 09.00 Uhr Messfeier der KFD
(Frauenmesse)
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 12. Juli '23

- St. Josef**,
Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier

Donnerstag, 13. Juli '23 Hll. Heinrich II. u. Kunigunde

- St. Januarius**,
Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier

Freitag, 14. Juli '23 – Hl. Kamillus von Lellis

**St. Augustinus und
Monika, Grundschtötel** 09.00 Uhr Messfeier

Samstag, 15. Juli '23 Hl. Bonaventura

St. Januarius, 15.00 Uhr Trauung des Paares
Niedersprockhövel Melanie Schmidtbauer und Kevin
Meyer

St. Antonius, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Liborius, Wengern 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 16. Juli '23 15. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und
Monika, Grundschtötel** 09.45 Uhr Messfeier

St. Januarius, 09.45 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

St. Josef, 11.15 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Peter und Paul, 11.15 Uhr Messfeier
Herbede

Dienstag, 18. Juli '23

St. Peter und Paul, 09.00 Uhr Messfeier
Herbede

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 19. Juli '23

St. Josef, 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

Donnerstag, 20. Juli '23 Hl. Margareta, Hl. Apollinaris

St. Januarius, 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 21. Juli '23 Hl. Laurentius von Brindisi

**St. Augustinus und
Monika, Grundschtötel** 09.00 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede 10.30 Uhr Messfeier

Samstag, 22. Juli '23 Hl. Maria Magdalena

St. Januarius, 15.30 Uhr Taufe des Kindes
Niedersprockhövel Maja Olschewski

St. Liborius, Wengern 18.30 Uhr Vorabendmesse,
f. Leb. u. ++ d. Fam. Hölscher u.
Spormann

Sonntag, 23. Juli '23 16. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und
Monika, Grundschtötel** 09.45 Uhr Messfeier

St. Januarius, 09.45 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

St. Josef, 11.15 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Peter und Paul, 11.15 Uhr Messfeier
Herbede

Dienstag, 25. Juli '23 Hl. Jakobus, Apostel

St. Peter und Paul, 09.00 Uhr Messfeier
Herbede

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 26. Juli '23 Hll. Joachim und Anna

St. Josef, 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Januarius, 10.00 Uhr kath. Wortgottesdienst
Niedersprockhövel im Matthias-Claudius-Haus

Donnerstag, 27. Juli '23

St. Januarius, 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 28. Juli '23

**St. Augustinus und
Monika, Grundschtötel** 09.00 Uhr Messfeier

Gottesdienstplan ●

Samstag, 29. Juli '23 Hl. Marta von Betanien

St. Januarius, 14.00 Uhr Trauung des Paares
Niedersprockhövel Britta Rüter und Robin Vieten

St. Liborius, Wengern 18.30 Uhr Vorabendmesse,
f. + Evelyne Huckschlag

Sonntag, 30. Juli '23 17. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier

St. Januarius, 09.45 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

St. Josef, 11.15 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Peter und Paul, 11.15 Uhr Messfeier
Herbede

Gottesdienstplan August

Dienstag, 01. August '23 Hl. Alfons Maria v. Liguori

St. Peter und Paul, 09.00 Uhr Messfeier
Herbede

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 02. August '23 Hl. Eusebius von Vercelli

St. Josef, 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Liborius, Wengern 09.00 Uhr Gottesdienst der KFD,
anschl. Frühstück

Donnerstag, 03. August '23

St. Januarius, 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 04. August '23 Hl. Johannes Maria Vianney

**St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede 10.30 Uhr Messfeier

Samstag, 05. August '23 Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore

St. Januarius, 14.00 Uhr Trauung des Paares Julia
Niedersprockhövel Heffels und Christoph Schmidt

St. Antonius, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Liborius, Wengern 18.30 Uhr Vorabendmesse ,
f. Leb. u. ++ d. Fam. Alshut, Leb. u.
++ d. Fam. Hölscher u. Spormann

Sonntag, 05. August '23 18. Sonntag im Jahres- kreis, Verklärung des Herrn

**St. Augustinus und
Monika,** Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier

St. Januarius, 09.45 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

St. Josef, 11.15 Uhr Messfeier
Haßlinghausen 12.30 Uhr Taufe der Kinder Lilly
Graf und Helena Sophie Dziadek

St. Peter und Paul, 11.15 Uhr Messfeier
Herbede

Dienstag, 08. August '23 Hl. Dominikus

- St. Januarius,** 08.15 Uhr und 10.15 Uhr
Niedersprockhövel Einschulungswortgottesdienste
der GGS Börgersbruch
- St. Josef,** 08.30 Uhr Einschulungswortgottesdienst
Haßlinghausen der GS Hobeuken
- St. Antonius,** Buchholz 09.00 Uhr Wortgottesdienst der
Grundschule Buchholz
- St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier der KFD
Herbede (Frauenmesse)
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 09. August '23 Hl. Edith Stein

- St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

Donnerstag, 10. August '23 Hl. Laurentius

- St. Augustinus und** 09.00 Uhr Messfeier
Monika, Grundschöttel

Freitag, 11. August '23 Hl. Klara von Assisi

- St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

START DER NEUEN GOTTESDIENSTZEITEN

gerades Wochenende

Samstag, 12. August '23 Hl. Johanna Franziska von Chantal

- St. Josef,** 17.00 Uhr Vorabendmesse
Haßlinghausen
- St. Liborius,** Wengern 18.30 Uhr Vorabendmesse

gerades Wochenende

Sonntag, 13. August '23 19. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und** 10.00 Uhr Messfeier
Monika, Grundschöttel 15.00 Uhr Andacht & Kaffee
- St. Januarius,** 10.00 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel
- St. Peter und Paul,** 11.30 Uhr Messfeier
Herbede 12.30 Uhr Taufe des Kindes Leni
Marta Matysiak

Dienstag, 15. August '23 Mariä Aufnahme in den Himmel

- St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier zum Hochfest
Herbede
- St. Liborius,** Wengern 18.00 Uhr Messfeier zum Hochfest
- St. Januarius,** 18.30 Uhr Messfeier zum Hochfest
Niedersprockhövel

Mittwoch, 16. August '23 Hl. Stephan

- St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

Donnerstag, 17. August '23

- St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 18. August '23

- St. Augustinus und** 09.00 Uhr Messfeier
Monika, Grundschöttel
- Josefshaus,** Herbede 10.30 Uhr Messfeier

ungerades Wochenende

Samstag, 19. August '23 Hl. Johannes Eudes

- St. Josef,** 15.00 Uhr Taufe des Kindes
Haßlinghausen Gracian Adamski
17.00 Uhr Messfeier
- St. Januarius,** 18.30 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel
- St. Liborius,** Wengern 18.30 Uhr Vorabendmesse

ungerades Wochenende

Sonntag, 20. August '23 20. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und** 10.00 Uhr Messfeier
Monika, Grundschöttel
- St. Josef,** 10.00 Uhr Messfeier
Haßlinghausen
- St. Peter und Paul,** 11.30 Uhr Messfeier
Herbede 12.30 Uhr Taufe des Kindes Mi-
chelle Brose

Gottesdienstplan ●

Dienstag, 22. August '23 Maria Königin

St. Peter und Paul, 09.00 Uhr Messfeier
Herbede

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier, f. ++ Geschwister Schulte u. Oestrich

Mittwoch, 23. August '23 Hl. Rosa von Lima

St. Josef, 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

Donnerstag, 24. August '23 Bartholomäus

St. Januarius, 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Freitag, 25. August '23 Hl. Ludwig IX, Hl. Josef von Calasanz

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

gerades Wochenende

Samstag, 26. August '23

St. Josef, 17.00 Uhr Vorabendmesse
Haßlinghausen

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 18.30 Uhr Messfeier, anschl. Start des Gemeindefestes mit Dämmerhappen

gerades Wochenende

Sonntag, 27. August '23 21. Sonntag im Jahreskreis

St. Liborius, Wengern 10.00 Uhr Messfeier

St. Januarius, 10.00 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

St. Peter und Paul, 11.30 Uhr Messfeier mit parallelem Kindergottesdienst
Herbede

Dienstag, 29. August '23 Enthauptung Johannes des Täufers

St. Peter und Paul, 09.00 Uhr Messfeier
Herbede

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier, f. Leb. u. ++ d. Fam. Hölischer u. Spormann

Mittwoch, 30. August '23

St. Josef, 08.30 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Januarius, 10.00 Uhr kath. Wortgottesdienst
Niedersprockhövel im Matthias-Claudius-Haus

Donnerstag, 31. August '23 – Hl. Paulinus

St. Januarius, 08.15 Uhr Messfeier
Niedersprockhövel

Gottesdienstplan September

Freitag, 01. September '23

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede 10.30 Uhr Messfeier

ungerades Wochenende

Samstag, 02. September '23

St. Januarius, 17.00 Uhr Vorabendmesse
Niedersprockhövel

Mariendom 17.00 Uhr Pilgermesse anlässlich der Pfarrwallfahrt
Neviges

St. Liborius, Wengern 18.30 Uhr Vorabendmesse

ungerades Wochenende

Sonntag, 03. September '23 22. Sonntag im Jahreskreis

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 10.00 Uhr Messfeier

St. Josef, 10.00 Uhr Messfeier
Haßlinghausen

St. Peter und Paul, 11.30 Uhr Messfeier
Herbede

Bibelteilen

In St. Januarius, Niedersprockhövel
findet das Bibelteilen im Gemeindeheim
jeweils um 19 Uhr
an folgendem Termin statt:

27.07.23

Aus unserer Pfarrei ●

Neue Gottesdienstzeiten verabschiedet

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung am 15. Juni 2023 der Änderung der regulären Gottesdienstzeiten einstimmig zugestimmt. Mit dem ersten Wochenende nach den Sommerferien werden die Änderungen wirksam.

So sieht die neue Gottesdienstordnung (reguläre Angebote) aus:

Gottesdienste an den ungeraden Wochenenden (1., 3., ggfs. 5. Wochenende im Monat)

Wochentag	St. Augustinus und Monika	St. Januarius	St. Josef	St. Liborius	St. Peter und Paul	Josefshaus
Samstag (VAM)		17.00 Uhr		18.30 Uhr		Keine regulären Gottesdienste
Sonntag	10.00 Uhr		10.00 Uhr		11.30 Uhr	

Gottesdienste an den geraden Wochenenden (2. und 4. Wochenende im Monat)

Wochentag	St. Augustinus und Monika	St. Januarius	St. Josef	St. Liborius	St. Peter und Paul	Josefshaus
Samstag	18.30 Uhr		17.00 Uhr			Keine regulären Gottesdienste
Sonntag		10.00 Uhr		10.00 Uhr	11.30 Uhr	

Bei der Entscheidung haben sich Pfarrgemeinderat und Pastoralteam von folgenden Überlegungen leiten lassen:

- Die Zeiten werden soweit entzerrt, dass die Eucharistiefeiern auch bei verminderten Personalkapazitäten (Urlaub, Krankheit) angeboten werden können.
- An jedem Sonntag findet in jeder Stadt ein Sonntagsgottesdienst statt. In Städten mit zwei Kirchorten werden Vorabendmesse (VAM) und Sonntagsgottesdienst abwechselnd angeboten. Zum besseren Merken sind die Zeiten in den jeweiligen Städten immer gleich.
- Wir präferieren einen wöchentlichen Wechsel, da der leichter zu merken ist als ein monatlicher Wechsel und der monatliche Wechsel eher hinderlich ist bei wiederkehrenden Angeboten wie z.B. Kindergottesdiensten.
- Die Verschiebung der Gottesdienstzeit in St. Peter und Paul von 11:15 Uhr auf 11:30 Uhr ist der Notwendigkeit der Entzerrung geschuldet. Sie stellt pfarreiweit auch ein Angebot für einen Gottesdienst am späten Vormittag dar.
- Die 10-Uhr-Zeit am Sonntag lässt mehr Spielraum für Aktivitäten nach der Messe. Gleiches gilt auch für die VAM-Zeit um 17:00 Uhr.
- Wir beginnen mit dem ersten Sonntag nach den Sommerferien 2023. Das ist das Wochenende **12./13. August 2023**, ein „gerades“ WE. Die in diesen Pfarrnachrichten abgedruckte Gottesdienstordnung berücksichtigt dies bereits.
- Ob es sich um ein gerades oder ungerades Wochenende handelt, wird über den Sonntag definiert. Das heißt, wenn den Sonntag auf den ersten Tag des Monats fällt, so ist die Vorabendmesse am Samstag davor Teil dieses „ungeraden“ Wochenendes.
- Die Gottesdienstordnung gilt zunächst für ein Jahr bis zum Sommer 2024. Zu Beginn des neuen Jahres 2024 werden wir die Gottesdienstordnung einer ersten Reflexion unterziehen.
- Die Angebote der Werktagsgottesdienste bleiben von der Neuregelung unberührt.

Pfarrer Holger Schmitz und Benno Jacobi

Aus unserer Pfarrei ●

Zum Priesterjubiläum gab's ein besonderes Freiluft-Ständchen und viel Anlass zum Lachen

In und um die Kirche St. Peter und Paul in Witten-Herbede feierte Holger Schmitz, Pfarrer der Pfarrei St. Peter und Paul, Witten - Sprockhövel - Wetter, mit Familie, Freunden, Wegbegleitern aus vielen Jahren seines Lebens und zahlreichen Gemeindemitgliedern.

Mehr als gut gefüllt war die Kirche St. Peter und Paul in Witten-Herbede bei der Messe zum Priesterjubiläum von Pfarrer Holger Schmitz am Sonntag, 4. Juni. Familie, Freunde und Wegbegleiter verschiedener Lebensstationen waren gekommen, um auf die Priesterweihe am 29. Mai vor 25 Jahren im Essener Dom zurückzublicken und mit dem Jubilar zu feiern.

Zu den priesterlichen Gästen zählten der Essener Domkapitular Michael Dörnemann und Monsignore Heinz Ditmar Janousek, Pastor im Ruhestand (und ehemaliger Dechant im Kreisdekanat Hattingen/Schwelm sowie ehemaliger Propst von St. Marien, Schwelm). Die Messe zelebrierten mit Pfarrer Schmitz seine Priesterkollegen in der Pfarrei St. Peter und Paul Pastor Wieland Schmidt, Pastor Dominic Ekweariri und Diakon Thomas Becker. Musikalisch gestaltet wurde die Messe vom Vokalchor Cantamus mit Band aus der Herbeder Gemeinde und Gästen (darunter die gerade frisch verabschiedete Gemeindereferentin Angela Hoppe).

Die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Alexandra Kramer gestalteten dann auch gleich einen Programmpunkt des anschließenden Empfangs auf dem Kirchengelände, und zwar mit einer auch augenzwinkernden Litanei als Ständchen, in das die anwesenden Gäste einstimmen konnten. Auch mit Zeilen wie „Dass du immer deine schützende Hand über ihn halten mögest, wenn er mit dem Motorrad oder dem Auto zu schnell unterwegs sein sollte – wir bitten dich, erhöre uns! Für ein langes Katzenleben seiner beiden Stubentiger Sissi und Franz-Josef – wir bitten dich, erhöre uns! (...) Dass die glorreichen Hymnen und Reden, die nun folgen, nicht zu lang sein werden – wir bitten dich, erhöre uns!“

Zu den so freundlich ermahnten Rednern gehörten der Pfarrgemeinderatsvorsitzende Benno Jacobi, Lutz Eckenroth vom Kirchenvorstand und Pastor Wieland Schmidt. Benno Jacobi blickte in seiner Dankesrede gleich noch etwas weiter zurück als 25 Jahre und erwähnte die Studienzeit des Pfarrers in Bochum, während der er aus dem Studienkolleg auf dem Kalwes „immer mal wieder den Blick auf Herbede und das dahinter liegende Hügelland hatte“, ohne zu ahnen, dass er hier einmal Pfarrer sein würde. Lutz Eckenroth bedankte sich „herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit“. Es sei Pfarrer Schmitz gelungen, die sehr gute Atmosphäre im Kirchenvorstand zu bewahren und einen Austausch auf Augenhöhe zu etablieren“. Pastor Wieland Schmidt, stellvertretender Pfarrer, sprach seine Glückwünsche – gut gelaunt und bodenständig – im Namen des gesamten Pastoralteams aus und gab dem Jubilar – schelmisch vielsagend – gleich mal einen ganzen Werkzeugkasten an die Hand.

Nach diesem offiziellen Teil wurde gelacht, geplaudert und genossen: die Currywurst oder Nudeln mit Spargelsoße von der Burg Kernade genauso wie die zahlreichen von Herbeder Gemeindemitgliedern gebackenen Kuchenleckereien. Für die kleinen Besucher hatten die Messdiener und Messdienerinnen ein Lagerfeuer für Stockbrot und Marshmallows vorbereitet.

Claudia Kook



Fotos: Manfred Berretz, Ulrich Kestler und Martin Kramer

Aus unserer Pfarrei ●

Danke!!

Wie wird der Tag wohl verlaufen? Diese Frage habe ich mir umso häufiger gestellt, je näher der Termin meines Silbernen Priesterjubiläums heranrückte. Jetzt kann ich sagen: Es war ein rundum gelungenes und schönes Fest, obendrein noch bei angenehm sommerlichen Wetterumständen.

Danke sage ich allen Helferinnen und Helfern, die vor und während des Festes zu seinem Gelingen beigetragen haben: Ich denke dabei an die Gestaltung des musikalischen und liturgischen Rahmens der Festmesse sowie alle damit verbunden Tätigkeiten und Dienste. Ich denke an den anschließenden Empfang auf dem Gelände des Pfarrheims und die vielen Unterstützungen beim Aufbau, beim Service und bei den Nachbereitungen.

Ich bin dankbar für die guten Worte und Zusprüche, für die Ermunterungen und verschiedensten Aufmerksamkeiten, nicht zuletzt für alle, die gekommen sind und mit denen ich gemeinsam dieses Fest feiern durfte.

In dieser Weise hat so ein Tag, außer der Rückschau, zugleich einen frohen Impuls voller Hoffnung geschenkt. So verstanden, vertraue ich auf Gottes Segen für den weiteren Weg und freue mich, wenn die Begegnungen, die das Fest geprägt haben, weiterhin Ausdruck von Weggemeinschaft bilden.

Herzlich grüßt Ihr und euer

Volker Schwitz



Foto: Manfred Berretz

Gemeinsame Pfarrwallfahrt

zum Gnadenbild Marias
im Mariendom von Neviges

**Samstag,
2. September 2023**

Wir schließen uns den vielen Pilgern an, die jährlich das Gnadenbild im Mariendom besuchen und tragen unsere Bitten vor Maria im Bild der „Maria Immaculata“ von Neviges.

Treffpunkte der Fußwallfahrer:

9:00 Uhr ab Kirche St. Januarius,
Niedersprockhövel (ca. 18 km)

9:00 Uhr ab Kirche St. Josef,
Hasslinghausen (ca. 20 km)

13:00 Uhr ab Tente,
Nordrather Straße, Velbert (ca. 7 km)

Pilgergottesdienst:

17:00 Uhr im Mariendom, Neviges

Ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
im Pilgercafé



Parallel zur Wallfahrt gibt es ein Angebot für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren mit anschließendem Besuch der Wallfahrtsmesse.

Infos und Anmeldung:
nicolas.kramer.nk@gmail.com



Predigt anlässlich des Silbernen Priesterjubiläums am 04. Juni 2023 in St. Peter und Paul

Es lohnt sich mitunter, dass „Kleingedruckte“ gründlich zu lesen bei komplizierten Vertragsabschlüssen zum Beispiel oder zu Risiken und Nebenwirkungen von Medikamenten auf deren Beipackzetteln oder gerne mal mit Blick auf das Glaubensbekenntnis und seine Aussagen. Im Verlauf dieser Messe ist es gleich ja wieder soweit. Im Kern geht es bekanntlich um die Ausdeutung des Geheimnisses der Göttlichen Dreifaltigkeit in Verbindung mit dem Erlösungsgeschehen des Menschen und seiner Befreiung von Tod und Sünde. Also das, was das heutige Hochfest ausmacht. Doch so kurz ist es dann auch wieder nicht. Im Detail finden sich noch einige weitere wichtige Artikel wie etwa dieser:

„Ich glaube... die heilige katholische Kirche“

Eingerahmt zwischen dem markanten Credo zum Heiligen Geist und über die „Gemeinschaft der Heiligen“ wirkt dieser Abschnitt (im Apostolischen Bekenntnis) beinahe wie „untergejubelt“. Frei nach dem Motto: `Das packen wir auch mal mit hinein, wird schon nicht weiter auffallen. Bei genauerer Betrachtung stellt dieser Artikel allerdings eine echte Herausforderung dar und das nicht zuletzt in heutiger Zeit.

Gefühlt sind einfach zu viele „Baustellen“ eingerichtet, welche die Kirche in ihrem gesellschaftlichen Erscheinungsbild nicht gerade vorteilhaft ausschauen lässt: Hier eine kräftezehrende Aufarbeitung der Missbrauchsfälle, dort eine kleiner werdende Gläubigen-Schar, die sich im Hamsterrad nicht enden wollender Neuordnungs- und Reflexionsszenarien wiederfindet. Wen wundert´s, wenn dann irgendjemand seine Schläfe kratzt und fragt: `Hä!? Was habe ich da gerade bejaht!? Die heilige katholische Kirche? Dieses „Stück aus dem Tollhaus“? Diesen „kleinen Horrorladen“?

Da ist es nicht unbedingt hilfreich, zu betonen, dass es ja schon bedeutend schlimmere Zeiten für die Kirche gegeben habe als die unsrige. Immerhin: Dem bislang letzten großen Konzil (II. Vatikanum) ist das Thema „Kirche“ brennend genug gewesen, dass es ihm ein eigenes, ein sehr ausführliches Dokument gewidmet hat, die Konstitution „Lumen Gentium“. Sie gehört nicht unbedingt zu der Art von Literatur, die für kurzweilige Zerstreung an unspektakulären Tagen sorgt. Gleichwohl: Obschon fast

sechzig Jahre alt, sind die Aussagen des Textes aktuell in unseren Ohren. Denn sie nehmen das Selbstverständnis der Kirche in den Blick – ihren Wesensgehalt. Daraus zwei Aspekte:

Die Kirche als `Wanderndes Volk Gottes´

Im Rückgriff auf den Kirchenvater Augustinus sieht das Konzil die Kirche in der Nachfolge des alten Israels, mit dem Gott sich verbündet hat. Israel ist das Volk, in dem Gott sich finden lässt. Komme, was da wolle. Egal, wo und wie: ob im Gelobten Land oder in der Wüste, ob jubelnd und voller Dankbarkeit oder mutlos und störrisch – genau so, wie es uns gerade noch in der ersten Lesung bezeugt worden ist.

Mose auf dem Sinai vor Gott

Stellvertretend für Israel wirft Mose sich auf dem Berg Sinai mitten in der Wüste vor Gott nieder. Mose weiß um die Stärken seines Volkes und um seine Schwächen – eine Mischung aus Starrsinn und Verzagtheit. Mose bittet um Gnade und Vergebung; um die Chance zu einem Neuanfang und dass Er inmitten Israels bleibe und mitzieht.

Durch Christus und im Heiligen Geist steht die Kirche in der Tradition des Gottesvolkes. Das heißt: Über Raum und Zeit hinweg kommt es ihr zu, Begegnungen mit Gott zu ermöglichen, überall dort, wo Getaufte auf Getaufte treffen. An diesem Punkt knüpft nun der zweite Aspekt an:

Die Kirche als Sakrament

Wir kennen den Begriff hauptsächlich aus der Liturgie. Gemeint ist eine Begegnung mit Gott unter Heiligen Zeichen. Was Handlungen im Gottesdienst so an einzelnen Menschen ermöglichen, das vollzieht die Kirche ihrer Gesamtheit nach buchstäblich im Großen und Ganzen. Jedenfalls ist das ihr Auftrag. Nicht weil sie aus sich selbst heraus vollkommen oder perfekt wäre (das ist sie unter keinen Umständen), sondern – ganz einfach – weil es Gottes Wille ist und weil Er sich durch Seinen Sohn Jesus Christus im Heiligen Geist in diese Art des Lebensgeflechtes hineingewoben hat.

Das ist erhebend und ernüchternd zugleich

Erhebend mit Blick auf diesen großartigen Zuspruch Gottes, der uns aus der biblisch begründeten Heilsgeschichte entgegenkommt. Ernüchternd, wenn wir diese Sichtweise mit dem abgleichen, wie Kirche tatsächlich heute wahrgenommen wird. Insofern wirkt letztlich das, was im Glaubensbekenntnis hinterlegt ist, wie ein Impuls zur Demut und zur Dankbarkeit. Es ist ein Grund dafür, dass die höchste und wichtigste Zusammenkunft derer, die zu Christus gehören, nach wie vor die Feier der Danksagung, die Eucharistie ist.

Ich bin froh, dass ich die Kirche in dieser Weise kennen und schätzen lernen durfte:

Als eine große „soziale Klammer“, wo ich Gemeinschaft erfahren habe, zum Beispiel bei den Pfadfindern in meiner Heimatgemeinde, vor allem während meiner Kindheit und Jugend. Später dann – ab dem Studium bei den Studentenverbindungen. Doch das Eigentliche, wo ich Kirche für mich wirklich als Kirche wahrgenommen habe, das sind die Gottesdienste und insbesondere die Heilige Messe. Die Atmosphäre und das Bewusstsein, mit einer höheren Wirklichkeit in Berührung zu kommen, haben mich sehr geprägt. Es ist nicht übertrieben: Ohne die Erfahrung der Liturgie als geistlicher Mittelpunkt hätte für meinen Werdegang ein entscheidender „Input“ gefehlt.

Liturgie ist für mich existentiell wie das Leben in und mit dem Priesteramt.

Dass dieser Lebensstand sich im Rahmen eines Sakramentes vollzieht und ausdrückt, ist – nach meiner Wahrnehmung – nur folgerichtig. Denn wenn die Kirche als Ganze sich sakramental versteht, dann gilt dies nicht minder für die Ämter, die auf sie bezogen sind.

Weihesakrament bedeutet vieles nicht.

Zum Beispiel: Die Lizenz zu magischen Zaubereien á la Harry Potter. Obgleich ich in manchen Situationen das schon mal sehr bedauert habe. Doch „Abrakadabra“ lautet keine der gültigen Amtshandlungen. Priesterlicher Dienst ist auch kein abgeschlossener oder in sich ruhender Kosmos. Er ist ein dialogisches Geschehen, wenn es darum geht, die Menschen in Worten und Heiligen Zeichen mit Jesus Christus in Kontakt zu bringen.

Priester ist also ein im Sakrament stehender Brückenbauer

und sein Dienst entfaltet seine Wirkung erst inmitten der Kirche und in der Gemeinde vor Ort. Für Taufen und Firmungen etwa oder für Beichten und Krankensalbungen genügt eben nicht nur die Anwesenheit eines Priesters. Es bedarf auch der Menschen, die um den Empfang der Sakramente bitten. Erst so wird Kirche lebendig und – nebst der Verkündigung und mit ihrem vielfältigen caritativem Engagement ein Hoffnungszeichen in der Welt.

Die Bedeutung dessen war mir dann besonders aufgefallen, als vieles so nicht ging und persönliche Begegnung Seltenheitswert hatte, nämlich in der Pandemie. Umso glücklicher bin ich, dass wir aufs Neue Kirche entdecken, ins Bewusstseintragen, und ich bin gespannt, wie der weitere Weg sein wird, den sie als wanderndes Gottes Volk beschreiten wird.

Dankbar

bin ich für die Wegstrecke, die ich bis jetzt als Priester und mit den mir gegebenen menschlichen Möglichkeiten mitgehen durfte. Dankbar bin ich für die Weggefährten und Weggefährtinnen, die mich begleitet und gestärkt haben oder die ich selbst begleiten durfte. Gott sei Dank sind es so viele, dass ich sie namentlich gar nicht alle nennen kann. Und dabei denke ich zugleich an diejenigen, die jetzt so nicht mehr unter sein können und ich hier sehr vermisse.

Da tröstet mich das, was wir auch im Credo mitbekennen, wenn wir über Kirche reden. Sie weist über sich hinaus und öffnet sich zum Himmel, zur Gemeinschaft der Heiligen. Das ist geglaubte Solidarität. Und unsere Lieben bleiben Teil der Kirche und erst recht von uns. Und auch diese Erfahrung prägt inzwischen mich als Mensch und Priester und bestärkt mich darin, weiterhin diesen schönen Beruf zu leben und dabei mit die beste und größte aller Botschaften zu verkünden, die unsere Kirche gleichsam verwaltet: Die Botschaft vom Leben, durch den, der sie im Evangelium selbst so wunderbar geheimnisvoll zu Nikodemus gesprochen hat:

„Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.“

Dazu sage ich gerne: Amen.

Aus unserer Pfarrei ●

Liebe Jugendliche
in unserer Pfarrei,

Ihr seid zwischen ca. 13 und 15 Jahre alt?

Dann gibt es hier ein Angebot speziell für euch:

Datum: Donnerstag, 03. August 2023 um 13:00 Uhr

Ort: Wasserburg Kemnade, An der Kemnade 10, 45527 Hattingen

Der Pächter der Gastronomie auf Haus Kemnade, Herr Heinz Bruns, lädt Jugendliche in eurem Alter ein, im Rahmen eines „Schnuppernachmittags“ die Küche des Restaurants kennen zu lernen, zu erfahren, wie die Preise auf einer Speisekarte sich zusammensetzen und welche Ausbildungsmöglichkeiten im Gastrobereich bestehen.

Bis zu 25 Jugendliche können teilnehmen. Kosten entstehen keine. Zum Abschluss gibt es einen Imbiss.

Rückfragen und Anmeldungen:
ab sofort bei mir:

Benno Jacobi
E-Mail: planerruhr@aol.com
Tel.: 01 60 5 52 14 37

Es grüßt euch Benno Jacobi
Vors. des PGR

Firmung 2023 in der Pfarrei St. Peter & Paul

Wir können in diesem Jahr wieder herzlich zur Mitfeier der Firmung einladen. Sie findet in der Propsteikirche St. Marien in Schwelm statt, die auch für interessierte Gläubige genügend Platz bietet. Am Samstag, den 09.09.2023 um 11 Uhr und um 15:30 Uhr, werden 42 junge Menschen durch unseren Weihbischof Wilhelm Zimmermann das Sakrament der Firmung empfangen.

Die Firmlinge haben sich über ein halbes Jahr in der Vorbereitung mit dem Wirken des Heiligen Geistes im Leben der Menschen und der Kirche auseinandergesetzt. Dabei haben sie selber in Praktika in einem sozialen oder kirchlichen Kontext sich auf die Erfahrungssuche gemacht, um nicht nur die Nächstenliebe selber auszuüben, sondern auch um die Kraft des Heiligen Geistes zwischen den Menschen zu erleben.

Der Weihbischof wird den Jugendlichen in der Firmung den Heiligen Geist zusprechen, und sie dürfen sich, nach dem Empfang dieses Sakramentes, als mündige und vollwertige Mitglieder in der Kirche sehen.

Wir wünschen den Firmlingen die Gaben des Heiligen Geistes und Gottes Segen in ihrem Leben.

Fallbrügge

Messdienertreffen Termine

St. Josef

immer von 9:30 Uhr bis 12 Uhr

05.08.23

02.09.23

St. Peter und Paul

nach der Sonntagsmesse

bis 14 Uhr:

27.08.23

10.09.23

Treffen der älteren Messdiener in St. Peter und Paul erfolgt nach Terminabsprache.

St. Januarius

nach der Sonntagsmesse

bis 13 Uhr:

20.08.23

03.09.23

St. Augustinus und Monika

immer montags von 17:30 Uhr

bis 18:30 Uhr außer in den Ferien

Schaut doch
mal vorbei!



Bild: Christian Badel, www.kikifax.com
In: Pfarrbriefservice.de

Aus unserer Pfarrei ●

Ökumenischer Pfingstmontag in Witten

Am Pfingstmontag feierten bei sonnigem Frühsommerwetter ungefähr 120 Gläubige auf Einladung der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Witten auf dem Platz vor der Marienkirche gemeinsam einen ökumenischen Gottesdienst.

Mit Liedern und Gebeten dankten sie für die Herabkunft des Heiligen Geistes und beteten am Geburtstag der Kirche für die Einheit der Kirchen.

Zum Abschluss des Gottesdienstes dankte der leitende Pfarrer des (kath.) pastoralen Raums Witten, Friedrich Barkey, dem aus dem Amt scheidenden Pfarrer der evangelischen Gemeinde in Witten-Annen, Pfr. Claus Humbert, für sein langjähriges Engagement in der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK).

Bei Kaffee und Kuchen klang der stimmungsvolle Nachmittag aus.

Text und Bild: Benno Jacobi



Der Öffentliche Bücherschrank

In unserer Pfarrei gibt es öffentliche Bücherschränke an folgenden Orten:

- Park am Hilligen Püttken in Volmarstein
- Martinszentrum an der Meesmannstraße in Herbede
- Englische Telefonzelle am Busbahnhof in Niedersprockhövel
- Dt. Telefonzelle in der Mittelstraße 16 a, Haßlinghausen (gegenüber Gaststätte „Zum Amtshaus“)

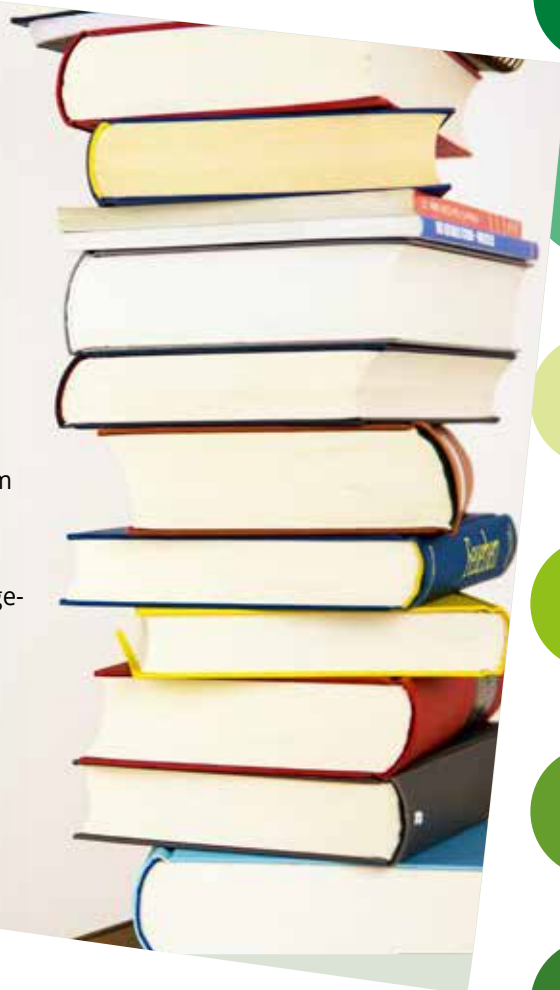
Für alle, die noch nicht wissen, worum es geht:

Ein öffentlicher Bücherschrank steht für alle zugänglich an einem Ort, der Tag und Nacht erreichbar ist. Sie können Bücher dort einstellen und in dem Schrank stöbern. Vielleicht finden Sie einen Krimi für den Weg zur Arbeit oder ein Buch über ein Thema für die nächste Hausarbeit oder In der Regel gibt es eine Sitzgelegenheit in der Nähe. Mit anderen Bücherfans ergeben sich nette Gespräche.

Öffentliche Bücherschränke entstehen durch private Initiative und sind spendenfinanziert.

Diese Onlinekarte sammelt Standorte: <https://openbookcase.de/>.

Dorothee Janssen



Für den Pfarrgemeinderat sind noch folgende Sitzungstermine und –orte für das Jahr 2023 vereinbart:

Datum / Uhrzeit / Format:	Ort:
Di. 15. August / 19:30 Uhr Vorher hl. Messe zum Hochfest Maria Himmelfahrt Öffentliche, gemeinsame Sitzung mit dem Pastoralteam	St. Januarius, Sprockhövel-Niedersprockhövel
Mi. 18. Oktober / 19:30 Uhr Nichtöffentliche gemeinsame Sitzung mit dem Kirchenvorstand	St. Peter und Paul, Witten-Herbede
Mi. 08. November / 19:30 Uhr Öffentliche Pfarrversammlung	St. Januarius, Sprockhövel-Niedersprockhövel
Do. 30. Nov. / 19:30 Uhr Öffentliche Sitzung	St. Josef, Sprockhövel-Haßlinghausen

Herzliche Einladung an alle Interessierten zu den öffentlichen Sitzungen



Protokolle des Pfarrgemeinderates



Das war die Heiligtumsfahrt 2023 nach Aachen!

Am Morgen des 14. Juni brachen um 7:00 Uhr 13 Menschen von Herbede aus auf zur Heiligtumsfahrt nach Aachen. Wegen der Unsicherheit bzgl. eines möglichen Streikes bei der Bahn fuhren alle Pilger und Pilgerinnen mit dem Kirchbus von St. Josef und einem Privat-PKW nach Aachen. Gegen 9:00 Uhr wurden sie von Judith Becker, der Tochter unseres

Diakons am Rande der Aachener Innenstadt begrüßt und zum Katschhof am Dom geleitet.

In der festlichen Messe wurde die Gruppe neben anderen Wallfahrtsgruppen begrüßt. Unser an Fronleichnam gesegneter Pilgerstab mit den Namen der Kirchorte und den Vornamen alle Pilger und Pilgerinnen wurde zu Anfang beim Einzug mit auf das Gottesdienstgelände getragen. An der Zelebration mit dem früheren Essener und jetzigen Münsteraner Bischof Dr. Felix Genn waren dann auch Pfarrer Schmitz und Diakon Becker sowie Judith Becker beteiligt. Beim Bußakt zu Beginn der Messfeier wurden die einzelnen Heiligtümer gezeigt und zur Eucharistiefeyer als Altarreliquien in Schubladen unter dem Zelebrationsaltar eingelegt.

In seiner Predigt wies der Bischof daraufhin, dass wir uns als Menschen entdecken können, wenn wir die bei der Aachener Heiligtumsfahrt gezeigten Tuchreliquien betrachten. „Aber es gibt noch etwas viel Schöneres daran: Sie sprechen von Jesus und von Johannes, der Jesus vorausgegangen ist“, hob Genn bei einer Pilgermesse auf dem Katschhof hervor. „In diesem Jesus entdecken wir uns – und wir entdecken Gott. Dass Gott so zu uns ist, dass Er einer von uns wird – wie großartig!“

Nach dem stimmungsvollen von Menschen mit Handicap mitgestalteten Gottesdienst ging es weiter ins Restaurant Karls am Aachener Marktplatz zu einem Mittagsimbiss. So gestärkt erkundeten wir dann unter sachkundiger Führung von Judith Becker die Aachener Altstadt und schauten uns im Dom die Heiligtümer nochmals aus der Nähe an.

Leider musste die Besichtigung der Printenbäckerei ausfallen, da wir nicht genug Teilnehmende waren. Gleichwohl nutzten wir die Chance, einmal „Weihnachtsgebäck“ bei sommerlichen Temperaturen kosten und erwerben zu können.

Nach einem gelungenen Tag mit vielen Eindrücken ging es dann frohgemut zurück in unsere Pfarrei.

Die nächste Heiligtumsfahrt ist übrigens schon im Jahr 2028.

Text: Benno Jacobi



Gruppenfoto mit Wallfahrtslogo



von links nach rechts: Ankunft am Dom, Pilgerkreuz (Rückseite mit den Vornamen der Teilnehmenden), Einzug auf den Katschhof, Weihrauchgruppe mit Judith Becker



von links nach rechts: Einzug auf den Katschhof, Pilgerkreuzgruppe mit Benno Jacobi, Einzug auf den Katschhof, Diakon Thomas Becker, Einzug auf den Katschhof, Pfarrer Holger Schmitz, Zeigung der Heiligtümer: zwei Frauen präsentieren das Kleid Mariens



von links nach rechts: Zeigung der Heiligtümer: ein Junge präsentiert die Windeln Jesu, Zeigung der Heiligtümer: ein junger Mann präsentiert das Enthauptungstuch des Johannes, Zeigung der Heiligtümer: Bischof Genn präsentiert das Lententuch Jesu, Die Heiligtümer werden zur Eucharistiefeier unter dem Altar in großen Schubladen aufbewahrt



von links nach rechts: Beim Mittagsimbiss im Restaurant Karls, Im Dom, Hochaltar mit geöffnetem Marienschrein



Gemeindefest

ST. AUGUSTINUS UND MONIKA
MIT DER EV. CHRISTUSKIRCHE

26. August 2023
Samstag, ab 18.30 Uhr


Abendmesse,

anschl. Dämmerschoppen mit DJ Justin,
Cocktails, Bier, Pommesbude ...

27. August 2023
Sonntag, ab 11.30 Uhr

Frühschoppen, dazu **musikalische
Unterhaltung des ev. Posaunenchores,**
Pommesbude, Kartoffelwaffeln mit Dip,
Bier- und Cocktailstand, Kaffee und
Kuchen, Kettenkarussell, Büchertrödel,
Brasilienkreis und viele Spiel- und
Bastelstationen im **kath. Kindergarten
St. Gerwin,** der auch an diesem Tag zum
„**Tag der offenen Tür**“ herzlichst einlädt.

Ende 17.00 Uhr



ST. AUGUSTINUS | MONIKA
ST. LIBORIUS

Alle sind herzlich eingeladen mitzufeiern!
Ort: An der Windecke, Wetter.

Treffen Run- der Tisch:

Dienstag, 8. August 2023
um 19.30 Uhr, alle
Gemeindemitglieder sind
herzlich willkommen!

Thema:
Gemeindefest 2023

Nur in der Sommerzeit:
30 weitere Tonies zur in unserer Bücherei Ausleihe!



**Helfer
und Kuchenspenden
für das Gemeindefest
werden dringend gesucht!**

**Melden Sie sich unter:
Tel. 0 23 35 / 8 45 19 05
oder blec@gmx.de**



Im Sommer 2023
ist Andacht+Kaffee
ab 15.00 Uhr
am 9. Juli
und am 13. August



**Termine für das Schriftge-
spräch um 20.00 Uhr
in St. Augustinus und Monika**

05.07.23 um 19.00 Uhr
16.08.23, 20.09.23, 25.10.23, 15.11.23,
13.12.23 um 20.00 Uhr

2. HALBJAHRESTERMINÜBERSICHT DER PF

Zum Herausnehmen!

Auf den Innenseiten gibt es eine Terminübersicht über Veranstaltungen in unseren Gemeinden, welche für die Gesamtpfarrei interessant sind und sich nicht speziell nur an die jeweilige Ortsgemeinde richtet. Wer also zum Beispiel die Kindergottesdienstangebote gemeindeübergreifend nutzen will, findet hier einen ersten Hinweis, an welchen Sonntagen es Angebote in unseren Gemeinden gibt.

Eingetragen sind die pfarreiweiten Termine von August 2023 bis Januar 2024, die bis zum Redaktionsschluss dieser Pfarrnachrichten vorgelegen haben. In der Februarausgabe 2024 wird dann das erste Halbjahr 2024 bis einschließlich Juni 2024 erscheinen (Redaktionsschluss Mitte Januar 2024).

Benno Jacobi

AUGUST

01	DI	
02	MI	
03	DO	„Schnuppertag“ für Jugendliche in der Gastronomie Haus Kemnade
04	FR	Grillen in Pastors Garten in St. Josef
05	SA	
06	SO	
07	MO	
08	DI	
09	MI	
10	DO	
11	FR	
12	SA	Ökum. Sommerfest am Perthes Ring, St. Januarius
13	SO	Ökum. Sommerfest am Perthes Ring, St. Januarius
14	MO	
15	DI	PGR und PT, St. Januarius
16	MI	Schriftgespräch in St. Augustinus und Monika
17	DO	
18	FR	Gespräch zu Glaubensfragen: „Frieden – nur ein Wort?“ in St. Peter und Paul
19	SA	
20	SO	
21	MO	
22	DI	
23	MI	
24	DO	
25	FR	
26	SA	Gemeindefest in St. Augustinus u. Monika
27	SO	Gemeindefest in St. Augustinus u. Monika KiGo, St. Peter und Paul
28	MO	
29	DI	
30	MI	
31	DO	

SEPTEMBER

01	FR	
02	SA	Wallfahrt Neviges
03	SO	Wortgottesdienst für Jung und Alt in St. Liborius
04	MO	
05	DI	
06	MI	
07	DO	
08	FR	Ökum. Gottesdienst zum Stadfest, Niedersprockhövel
09	SA	Firmung in St. Marien, Schwelm
10	SO	
11	MO	
12	DI	
13	MI	
14	DO	
15	FR	
16	SA	
17	SO	
18	MO	
19	DI	
20	MI	Schriftgespräch in St. Augustinus und Monika
21	DO	Café KEKS in St. Januarius
22	FR	Herbeder Festtage“ (bis einschl. 24.09.)
23	SA	„Herbeder Festtage“ (bis einschl. 24.09.)
24	SO	Erntedankfeier und KiGo auf Haus Kemnade
25	MO	
26	DI	
27	MI	
28	DO	
29	FR	
30	SA	

OKTOBER

01	SO	
02	MO	
03	DI	
04	MI	
05	DO	
06	FR	
07	SA	
08	SO	
09	MO	
10	DI	
11	MI	ökumen. Queergottes St. Marien, Witten
12	DO	
13	FR	
14	SA	
15	SO	
16	MO	
17	DI	
18	MI	Gemeinsame Sitzung in St. Peter und Paul
19	DO	
20	FR	
21	SA	
22	SO	KiGo, St. Peter und Paul Familientag in St. Jos
23	MO	
24	DI	
25	MI	Schriftgespräch in St. Augustinus und Monika
26	DO	
27	FR	
28	SA	Kabarettabend Ulrike in St. Peter und Paul
29	SO	
30	MO	
31	DI	

PFARREI ST. PETER UND PAUL



NOVEMBER

DEZEMBER

JANUAR 2024

	01 MI		01 FR		01 MO
	02 DO		02 SA Liturg. Nacht / Vigilfeier zum 1. Advent in St. Peter und Paul		02 DI
	03 FR		03 SO		03 MI
	04 SA Hubertusmesse mit Tiersegnung in St. Josef, / Gedenkfeier für Verstorbene in St. Januarius		04 MO		04 DO
	05 SO		05 DI		05 FR
	06 MO		06 MI		06 SA
	07 DI		07 DO Café KEKS in St. Januarius		07 SO Weihnachtskonzert in St. Peter und Paul
	08 MI Pfarrversammlung in St. Januarius		08 FR		08 MO
	09 DO		09 SA Weihnachtsmarkt in St. Josef (einschl. 10.12)		09 DI
	10 FR		10 SO Kinderkirche in St. Januarius Adventsliedersingen in St. Januarius		10 MI
sdienst in	11 SA		11 MO		11 DO
	12 SO Kinderkirche in St. Januarius St. Martinzug in St. Peter und Paul		12 DI		12 FR
	13 MO		13 MI Schriftgespräch in St. Augustinus und Monika		13 SA
	14 DI		14 DO		14 SO
	15 MI Schriftgespräch in St. Augustinus und Monika		15 FR		15 MO
	16 DO		16 SA		16 DI
	17 FR		17 SO		17 MI
KV / PGR	18 SA		18 MO		18 DO
	19 SO		19 DI		19 FR
	20 MO		20 MI		20 SA
	21 DI		21 DO		21 SO
ul ef	22 MI		22 FR		22 MO
	23 DO		23 SA		23 DI
	24 FR		24 SO		24 MI
. Augustinus	25 SA		25 MO		25 DO
	26 SO KiGo, St. Peter und Paul		26 DI		26 FR
	27 MO		27 MI		27 SA Neujahrsempfang für die Mitarbeitenden der Pfarrei in St. Liborius
Böhmer	28 DI		28 DO		28 SO
	29 MI		29 FR		29 MO
	30 DO PGR, St. Josef		30 SA		30 DI
			31 SO Schnadegang der Gemeinde St. Januarius		31 MI

St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

Sommerferien in Gefahr

Wortgottesdienst in St. Liborius, Wengern am 4. Juni 2023

Ungewöhnlich viele Kinder, teils mit Eltern, teils mit Großeltern, füllen den Raum. Erwartungsvoll schauen alle nach vorn. Neben dem Ambo steht etwas, das mit einiger Phantasie an einen Fernsehapparat erinnert. Schlag 11 Uhr ertönt die „Tagesschau-Melodie“. Die Bildschirmabdeckung wird abgezogen, dahinter erscheint der „Tagesschau-Sprecher“ Marek Kosok. Er verkündet schlechte Nachrichten für alle Kinder: „Die Kultusminister-Konferenz habe beschlossen, in diesem Jahr die Sommerferien ausfallen zu lassen. Eine Möglichkeit bestehe aber noch, dass sie wie gewohnt stattfinden können: „Wenn die Kinder bereit wären, das Liebste, das sie haben, abzugeben““.

Zugrunde liegt die Übertragung bzw. Übersetzung des Evangeliums von diesem Tage (Joh 3, 16-18) auf eine kindgerechte Ebene: „Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.“

Und so geht Karsten Thiele als Reporter durch die Reihen der Kinder und erfragt, was sie bereit wären, abzugeben, damit die Sommerferien gerettet werden könnten. Er erhält erstaunliche Antworten, die aber zeigen, dass die Kinder die tiefere Bedeutung der Thematik „Was bin ich bereit zu geben, damit etwas, was für alle – in diesem Falle Kinder – von entscheidender Bedeutung ist“, verstanden haben.

Nachdem schließlich ein Junge auf alle seine Fußbälle (22 an der Zahl) und ein anderer auf viele seiner Hub-schrauber verzichten wollte, um etwas Entscheidendes für seine Altersgenossen zu tun, entscheidet der „Auktionator“, der die einzelnen Antworten bewertet hatte, dass die Sommerferien doch stattfinden könnten.

Kyrie-Bitten, Lieder aus dem Halleluja-Heft, mit der Gitarre begleitet von Meinolf Melcher, von anwesenden Kindern und Erwachsenen gesprochene Fürbitten, bilden den Rahmen dieses zweiten Wortgottesdienstes in diesem Jahr. Nach einem kindgerechten Schlussegens lädt Gabi Danz zu einem Zusammensein bei Kaffee und Kuchen die Anwesenden in den Gemeindesaal ein.

Text und Fotos: Werner-Georg Kölling

Der Termin des nächsten Wortgottesdienstes der Sonntag, 3.9.23, um 11.00 Uhr in St. Liborius. Anschließend sind alle zu Kaffee und Kuchen ins Gemeindezentrum eingeladen.



Der „Reporter“ sammelt die Antworten der Kinder ein.



Beim kindgerechten Segen sind alle Gottesdienstteilnehmer in Bewegung.



Der „Tagesschausprecher“ hat keine guten Nachrichten für die Kinder

kfd und Senioren von St. Liborius *laden herzlich ein!*

Datum	Beginn	Aktivitäten
Samstag 12. August	10.30 Uhr	Fahrt: Passionsspiele in Hallenberg (Sauerland) Die Senioren und die kfd von St. Liborius laden zum Jahresausflug 2023 zu den Passionsspielen nach Hallenberg im Sauerland ein. Wann: 10:30 Uhr Wo: Schmiedestr. Denkmal Wengern Kosten: 35,00 € plus Mittagessen
Mittwoch 16. August	15.00 Uhr	Gemütlicher Grillnachmittag mit selbstgemachten Salaten

St. Liborius im Internet!



Aktuelle Veranstaltungshinweise und Termine aus unserer Gemeinde, Infos zu unseren Gruppen oder online in „Pfarnachrichten“ und „Komm, ma!“ stöbern. Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Seite vorbei!

SCAN ME



www.ppherbede.de/st-liborius/



PFINGSTLAGER DER DPSG ST. JANUARIUS

Über das Pfingstwochenende, Ende Mai, haben die Pfadfinder der DPSG St. Januarius ihr alljähriges Pfingstlager auf einer Wiese in Hattingen-Bredenscheid stattfinden lassen. Anders als in den vergangenen Jahren wurde das Pfingstlager gemeinsam mit der DPSG St. Augustinus und Monika, Volmarstein veranstaltet, sodass insgesamt circa 80 Leitende und Gruppenkinder beteiligt waren.

Die Wiese wurde sich geteilt und es gab gemeinsames Programm. Das diesjährige Thema war der Jahrmarkt. So wurden am Samstag kleine Stände von den Leitenden aufgebaut, an denen die Wölflinge, Jungpfadfinder und Pfadfinder Stationen ablaufen und Minispiele spielen konnten. Für jedes bestandene Spiel gab es einen Stern auf einer Laufkarte. Am Ende konnte man sich mit der Laufkarte bei einer Tombola einen Gewinn abholen lassen. Währenddessen haben die Rover mit ein paar Leitenden einen Bannermast aufgestellt, der für den abendlichen Bannerklauf diente. Gemeinsam mit der DPSG Volmarstein war der Bannerklauf in diesem Jahr erfolgreich. Es konnten zwei Banner erobert werden. Am Sonntag gab es internes Stammesprogramm. Im Wald wurde „Capture the Flag“ gespielt. Der letzte Tag wurde mit dem Abbau der Zelte und Jurten verbracht. Insgesamt war es ein schönes und sonniges Lager.

Text und Fotos: Nina Schreiner



St. Januarius ●



Fronleichnam: Freiluftmesse und Gemeindetreff

Bei herrlichem Sommerwetter und untermalt von Vogelgezwitscher aus den Bäumen fand am Donnerstag, 8. Juni 2023 um 17 Uhr die Fronleichnamsmesse am Außenaltar hinter der Kirche statt. Rund 70 Gläubige, darunter auch einige Erstkommunionkinder, waren der Einladung gefolgt und feierten mit Pfarrer Holger Schmitz die Messe, die vom Kirchenchor mit schönen Liedern bereichert wurde. Die geplante Prozession zum Friedhof musste aus organisatorischen Gründen kurzfristig abgesagt werden. Im Anschluss an den Gottesdienst hatte der Kirchenchor ins Gemeindeheim eingeladen, wo der Abend mit Gegrilltem, leckeren Salaten und Getränken bei guten Gesprächen einen schönen Abschluss fand.

Text und Fotos: Ulrich Kestler



Wie geht es weiter mit dem Kirchenumbau?

In der Gemeindegemeinschaft am 1. Juni ging es hauptsächlich um Neuigkeiten zum geplanten Kita-Neubau / Kirchenumbau. Ulrich Kestler vom Team Januarius skizzierte den aktuellen Stand der Überlegungen aus den Gremien der Pfarrei. Dabei zeichnet sich ab, dass eine Längsteilung der Kirche im Hinblick auf eine erforderliche Verkleinerung des Gottesdienstraumes und die Integration der Gemeindeheim-Nutzung im verbleibenden Teil der sinnvollste Ansatz sein könnte. Der Gottesdienstraum würde dann (bei neuer Ausrichtung) eine Anzahl von 90 bis 100 Plätzen haben, im Gemeindeheim-Teil wären zwei bis drei unterschiedlich große Räume, Küche, Sanitärräume und ein Foyer unterzubringen, wobei die Räume durch eine teilmobile Wand zur Kirche abgetrennt werden könnten und durch eine Öffnung bei großen Festgottesdiensten die Platzkapazität des Kirchenraumes erhöhen könnten. Vieles ist noch unklar, weil es sich bislang nur um Machbarkeits-Skizzen handelt und nicht um Planungen. Die Teilnehmenden der Gemeindegemeinschaft hörten aufmerksam zu und besprachen Problempunkte, die an die Arbeitsgruppe „Wirtschaft - Finanzen - Liegenschaften“ für die weitere Bearbeitung geschickt werden sollen. Vor allem aber ist eins unerlässlich: es muss ein Investor gefunden werden, der die Kita neu- und die Kirche umbaut. Nach den Ferien soll ein Besuch der Kirche St. Johannes in Bottrop angeboten werden; dort ist der Kirchenraum verkleinert und ein Gemeindeheim integriert worden.



Text: Ulrich Kestler, Foto: Jessica Haverkamp

kfd St. Januarius:

Ende 2023 ist Schluss!

Die bei der Jahreshauptversammlung im März beschlossene Auflösung der kfd zum Jahresende wird nun umgesetzt: Vorsitzende Waltraud Becker hat entsprechende Schritte beim Bundesverband eingeleitet. Hintergrund ist die Altersstruktur der kfd-Frauen, von denen viele über 80 Jahre alt sind und die Organisation von Veranstaltungen nicht mehr stemmen können; auch die Teilnehmerzahlen bei den regelmäßigen Treffen sind altersbedingt stark rückläufig.

Zuvor soll jedoch noch einmal kräftig gefeiert werden: Mit einem Festgottesdienst am 20. September wird das 110-jährige Bestehen begangen, mit anschließendem Sektempfang und Buffet für die kfd-Mitglieder.

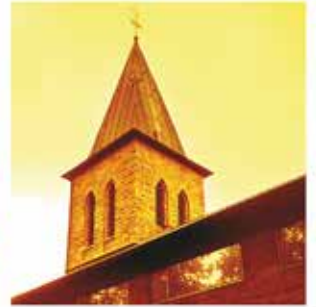
Auch die geplanten Monatstreffen bis zum Jahresende finden statt:

16.8. Kräuterweihe
 11.10. Erntedankfeier
 22.11. Elisabethfeier
 13.12. Adventsfeier

Text und Foto: Ulrich Kestler



Gemeinsames Sommerfest



12./13. August 2023 Ev. Gemeindezentrum Perthes-Ring

Ökumenisches Sommerfest: diesmal bei der evangelischen Gemeinde 12./13. August am Perthes-Ring

Nach dem erfolgreichen ersten gemeinsamen Sommerfest der beiden christlichen Gemeinden Niedersprockhövels im letzten Jahr auf dem Gelände von St. Januarius sind wir in diesem Jahr zu Gast rund um das evangelische Gemeindehaus am Perthes-Ring. Freuen wir uns auf zwei tolle Tage mit

- kulinarischen Angeboten
- Live-Musik
- tollen Angeboten für Kinder
- einem Flohmarkt
- ökumenischen Gottesdiensten.

Details werden in der Woche vor dem Fest auf der Homepage und im Schaukasten veröffentlicht.

Text: Ulrich Kestler, Fotos: Karsten Wenke, Collage: Ulrich Kestler



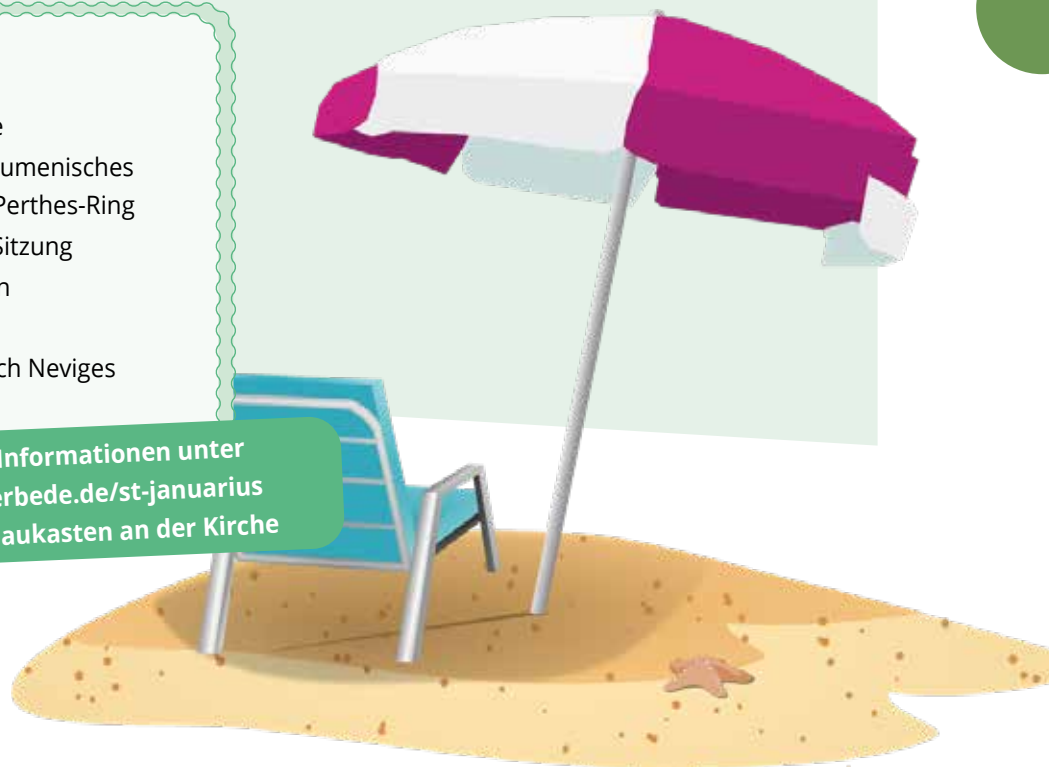
Gemeindebüro macht Urlaub

Am 6. und 13. Juli 2023 bleibt das Gemeindebüro geschlossen. In dringenden Angelegenheiten kann das Pfarrbüro in Haßlinghausen kontaktiert werden.

TERMINE

- Do. 27.7.** Bibelteilen
- Do. 10.8.** Gemeinodesynode
- 12. /13.8.** Gemeinsames ökumenisches Sommerfest am Perthes-Ring
- Di. 15.8.** Öffentliche PGR-Sitzung
- Mi. 16.8.** kfd-Monatstreffen
- So. 20.8.** Messdienertreff
- Sa 2.9.** Pfarrwallfahrt nach Neviges

Aktuelle Informationen unter
www.ppherbede.de/st-januaris
 oder im Schaukasten an der Kirche



Im Kath. Kindergarten "St. Josef" in Haßlinghausen wird jetzt mit viel Freude geackert!

Kinder, Eltern und Erzieherinnen und Erzieher werden in den nächsten vier Jahren mit Unterstützung von „Acker e. V.“ ein wenig in die Selbstversorgung gehen. Nachhaltigkeit wird gelebt und den Kindern auf spielerische und praxiserprobte Art die Entstehung von Gemüse nähergebracht, inkl. Pflege und Aufzucht.

Die Kinder erfahren sehr viel über Pflanzen und die Pflege einheimischer Gemüsesorten.

Die Idee entstand in einer Teamsitzung. Frau Brückner, Leitung der Kita, stellte den Kollegen und Kolleginnen das Projekt Acker Racker vor und konnte alle dafür begeistern.

Mit tatkräftiger Unterstützung aus der Elternschaft wurde eine Wiesenfläche umgegraben. In einem Workshop erhielten die Eltern, die liebevoll Acker Buddys genannt werden, wichtige Informationen zum Thema Ackern. Sie wurden eingearbeitet im Anlegen von Beeten. Danach trafen sich Eltern, Kinder und Erzieher zum Anlegen der 13 Beete.

Es wurden am 16.05.2023 die kleinen Gemüsepflänzchen bei der ersten Pflanzung eingesetzt und Samen gesät.

Die Acker Buddys waren vor Ort, eine Mitarbeiterin vom Acker e. V. und das Team der Kita mit allen Kindern.

Es wurden u.a. Tomaten, Kürbisse, Fenchel, Salate, Bohnen, Gurken und Kohlrabi gepflanzt.

Im Kindergarten haben die Kinder fröhlich und voller Vorfreude für die Deko des Zaunes gesorgt. Rudi Radieschen, das Maskotten des Projekts, zierte den Zaun der Ackerfläche.

Das Projekt wird weiterhin vom Förderverein Josefinchen e. V. und vom Raiffeisenmarkt Haßlinghausen unterstützt. Jetzt bleibt nur noch zu wünschen: gutes Wachsen und guten Appetit!

Stefanie Brückner



Vor den noch leeren Pflanzreihen



Erklärungen für die Kinder



Die erste Pflanze kann wachsen



Alle bei der Arbeit



Es wird wieder gegrillt

Seit Jahren findet in St. Josef während der Schul-Sommerferien für die Daheimgebliebenen das GRILLEN IN PASTORS GARTEN statt. Man trifft sich um 18.30 Uhr auf der Wiese in Pastors Garten (Kortenstr. 2, hinter der Kirche), auf der dann Tische und Bänke aufgebaut sind und das Grillgut - Steaks und Bratwürstchen - auf dem Grill ihrem Verzehr entgegensehen. Für die Bereitstellung von Getränken - alles zum Selbstkostenpreis - sorgen wir ebenfalls.

Unsere Gäste bitten wir, um das Büfett abwechslungsreich zu gestalten, einen - vielleicht sogar selbst hergestellten - Salat zu spenden.

Zwei Grilltermine stehen noch an:
Freitag, den 14. Juli und Freitag, den 4. August
jeweils um 18.30 Uhr

Berretz



Festmesse und Fronleichnamsprozession 2023

Erwartungsvoll hat sich die Gemeinde am 8. Juni zur Festmesse um 10.00 Uhr und zur anschließenden Fronleichnamsprozession in unserer Kirche versammelt.

Gleich in den zwei vorderen Reihen haben die meisten der diesjährigen Erstkommunionkinder (13 von 21) zusammen mit ihren Katecheten Maraike Hein-Große und Matthias Mayer Platz genommen.

In seiner Predigt während der Hl. Messe stellte Pastor Dominik Ekweariri u. a. eine Verbindung her zwischen dem Sein des Leibes und des Blutes Christi sowie der weltlichen Nahrung, die die Israeliten während ihrer Flucht aus Ägypten erhalten haben.

Karl Josef Nüschen begleitete den festlichen Gemeinde-Gesang an der Orgel.

Nach Ende der Messe und dem Auszug aus der Kirche führte die Fronleichnamsprozession über die östliche und südliche Kortenstraße hin zum kath. Friedhof. Hier hatten die Frauen der KFD den Altar, an dem eine Statio gehalten wurde, festlich geschmückt.

Stefan Breiter stimmte mit kräftiger Stimme die Lieder an, die während der Prozession gesungen wurden.

Nach dem Schlussegen in der Kirche waren die Gottesdienstbesucher und -besucherinnen eingeladen, noch ein wenig auf dem Kirchplatz zu verweilen und sich mit Kaltgetränken und belegten Brötchen zu stärken. Dass diese „Nachfeier“ von den Gläubigen auf dem Kirchplatz ganz positiv aufgenommen worden ist, zeigt sich darin, dass viele Gäste dort mit angeregten Gesprächen noch länger als eine Stunde verweilten.

Text und Fotos: M. Berretz





Weinprobe für Sommerabende

Zu einer „berauschenden“ Veranstaltung hatte das Planungsteam St. Josef zum 26. Mai 2023 eingeladen.

Um sich einen Überblick über köstliche Weine aus dem vom Hochwasser 2021 arg in Mitleidenschaft gezogenen Ahrtal und seinen Bewohnerinnen und Bewohnern zu verschaffen, haben sich am Freitagabend (26. Mai 2023) rund 30 Gemeindemitglieder in der Kortenstr. 8 getroffen.

Stefan Breiter führte durch die Veranstaltung und gab zu den fünf unterschiedlich ausgebauten Weinen detaillierte Informationen.

Zum „Neutralisieren“ der verschiedenen Geschmacksrichtungen hatten die Organisatorinnen und Organisatoren verschiedene Arten von Fingerfood bereitgestellt.

Vielleicht hat ja so manch ein Gast Geschmack an diesem herrlichen Wein gefunden, so dass ein solcher Tropfen im Verlauf des Sommers auch auf einigen Tischen in unserer Gemeinde stehen werden.



Text: M. Berretz, Foto: M. Graffmann



kfd Meeting im Mai



Am 26. Mai kamen 20 kfd Frauen zusammen, um zum Ende des Marienmonats einige frohe Stunden miteinander zu verbringen. Zunächst trafen wir uns im Gemeindesaal zu einer Kaffeerunde mit leckeren Waffeln, deren Duft schon von weitem in unsere Nasen stieg. Auch Pfarrer Schmitz ließ es sich nicht nehmen, diese Köstlichkeit zu probieren. Ein kleiner Marienaltar mit Blümchen aus dem heimischen Garten begleitete uns auf einem Streifzug durch die marianische Blumensymbolik. Rose, Pfingstrose, Lilie, Nelke und Gänseblümchen sind nur einige Beispiele der christlichen Symbolik für die Gottesmutter. So steht z. B. die weiße Rose für die Jungfräulichkeit und Reinheit Mariens, die rote als Anteil der Gottesmutter an Christi Leiden und Sterben.

Nach dem gemütlichen Beisammensein wechselten wir in die St. Josefskirche, wo Frau Weber den Altar wunderschön geschmückt und eine viertelstündige Andacht vorbereitet hatte. In die Gebete für unsere Gemeinde, Familien und verstorbenen Angehörigen haben wir auch den Dank eingeschlossen, dass wir diesen frohen Nachmittag miteinander verbringen konnten. Mit Segenswünschen für das kommende Pfingstfest bedacht, gingen wir auseinander.

Monika Heidemann



St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

Wie geht es weiter in St. Antonius?

Im Mai haben Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat einstimmig der Profanierung der St. Antoniuskirche in Witten-Herbede-Buchholz zugestimmt. Inzwischen liegt der entsprechende Antrag der Bistumsverwaltung vor.

Am 10. Juni 2023 haben die Investoren und Architekten von BMH aus Bochum, Sabine Buchen-Mutlu und Magnus Mutlu und Heike Lindner, nach der Festmesse zum Patronatsfest die Planung für das Gelände von St. Antonius vorgestellt. Neben 11 Einfamilienhäusern in Holzbauweise sollen bis zu drei Wohnungen in der Kirche entstehen, die Räumlichkeiten in der Unterkirche können weiter durch die Pfadfinder genutzt werden, wie dies auch im Votum von 2018 zum Pfarreientwicklungsprozess festgehalten ist. Auch der Kirchturm soll als Landmarke erhalten bleiben.

Sobald es weitere Informationen zum Entwicklungsstand in Buchholz gibt, werden wir wieder berichten.

Benno Jacobi



Quelle der Bilder In der Kirche: Benno Jacobi
Lageplan : BMH Bochum



Bild: pixabay

Frieden: nur ein Wort?

Wir wollen die Gesprächsreihe zu Fragen des Glaubens wieder aufnehmen und über die verschiedenen Auffassungen zum Frieden ins Gespräch kommen.

Wir laden daher herzlich ein für:

Neuer Termin: Freitag, 18. August 2023 um 18:00 Uhr

im Pfarrheim von St. Peter und Paul,
Wittener Straße 57, 58456 Witten-Herbede



Pastor Jochen Hesse
Benno Jacobi

Der Ökumenische Gottesdienst für dementiell erkrankte Mieter und Mieterinnen des Hauses Maria ist im Sommer 2023 am 19. Juli und am 16. August jeweils 15.00 Uhr. Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Interessierte mögen Frau Janssen ansprechen (01 51 20 02 65 17).

Herzliche Einladung!

zur kfd Frauenmesse
am Dienstag, 11. Juli,
9:00 Uhr mit anschl.
Frühstück im Pfarrheim
von St. Peter und Paul

zu unserem Seniorenkreis
am Mittwoch, 19. Juli
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Pfarrheim
von St. Peter und Paul.

St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

Fronleichnam: *Hochamt und Prozession bei strahlendem Wetter*

In St. Peter und Paul sind an Fronleichnam die Gemeindemitglieder mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des St. Josefshauses im Innenhof des Quartierzentrum Herbede zusammengekommen. Musikalisch unterstützt wurde das Hochamt vom Posaunenchor der evangelischen Nachbargemeinde.

Nach dem Hochamt machten sich etwa 100 Gläubige auf zur Prozession. Pfadfinder und Pfadfinderinnen unterstützten dabei beim Tragen des Himmels. Danach gab es zum Ausklang eine Begegnung mit Imbiss.
(Fotos: Martin und Alexa Kramer, Benno Jacobi, Text: Claudia Kook)





Auch das Pilgerkreuz für die Heiligtumsfahrt unserer Pfarrei nach Aachen wurde bei der Fronleichnamsmesse gesegnet.
 Das Kreuz ist auf der einen Seite mit den Gemeindepatronen der Pfarrei beschriftet, auf der anderen Seite stehen die Vornamen der Wallfahrtsteilnehmer und -teilnehmerinnen.

ERSTKOMMUNION- TERMINE IN 2024

Nach der Erstkommunion ist bekanntermaßen vor der Erstkommunion.
Die Termine für das kommende Jahr sind in der Osterzeit 2024:

Sonntag, 14. April 2024 in St. Augustinus und Monika

Sonntag, 21. April 2024 in St. Liborius

Sonntag, 28. April 2024 in St. Josef

Sonntag, 05. Mai 2024 in St. Peter und Paul

Sonntag, 12. Mai 2024 in St. Januarius

Die Unterlagen zur Anmeldung mit den genauen Anmeldeterminen
werden in den Sommerferien den Familien
der künftigen Kommunionkinder
zugestellt.

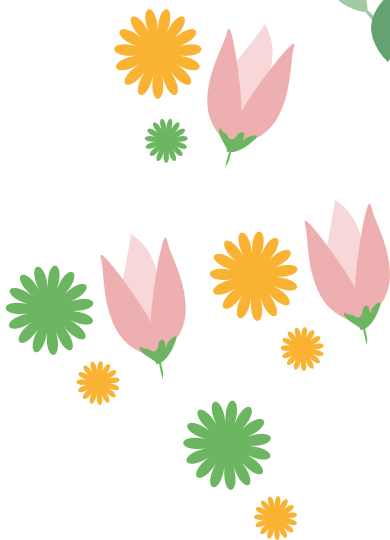
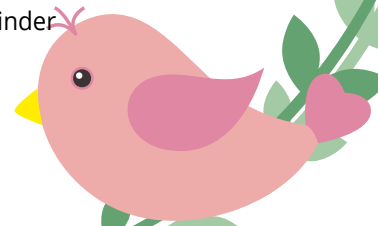


Bild: factum.adp
in: Pfarrbriefservice.de

TIM & LAURA [www. WAGHUBINGER . de](http://www.WAGHUBINGER.de)



„Als der KRIEG nach Rondo kam“

Eine Buchrezension von Markus Tomberg

Rondo ist kreisrund: eine ganz besondere Stadt. In ihr herrschen Eintracht, Frieden und Harmonie, die Menschen sind voller Fantasie und Kreativität. Sogar die Natur ist fantastisch: Mitten in Rondo gibt es ein Gewächshaus voll mit singenden Blumen. Das ist die große Sehenswürdigkeit in Rondo!

In dieser Stadt leben die Freunde Danko, Fabian und Sirka. Auch sie sind Fantasiewesen: Danko hat die Gestalt einer Glühbirne, Fabian ist aus einem Luftballon gemacht und Sirka ist eine aus Papier gefaltete Taube. In der fantasievollen Stadt Rondo erzählen sich die Freunde gern Geschichten.

In diese wunderbare Stadt bricht Unheil: „Der Krieg kommt in die Stadt“, so steht es im Buch geschrieben. Es wird dunkel und laut, Panzer und Raketen verbreiten Angst und Tod. Die singenden Blumen können nicht mehr singen, sondern verwelken. Die Freunde Danko, Fabian und Sirka wollen gegen den Krieg kämpfen, doch der ist stärker. Er hat kein Herz und kann mit Waffen nicht besiegt werden!

Im Gewächshaus der singenden Blumen, die mittlerweile verstummt sind, hat Danko eine Idee. Die Blumen brauchen Licht! Erfinderisch wie er ist, bockt er ein Fahrrad auf. Sein Dynamo liefert Strom und Licht. Da wird es nicht nur heller, sondern die Blumen fangen wieder an zu singen!

Mehr noch: Auch der Krieg hat Angst vor dem Licht. Die Bewohner der Stadt bauen deshalb eine ungeheuer große Lichtmaschine. Und dann kämpfen die Bewohner nicht mehr mit Waffen gegen den Krieg. Sie schicken dem Krieg ihr Licht entgegen. Und tatsächlich: Da, wo das Licht ist, gibt es keinen Platz mehr für die Dunkelheit des Krieges. Wo Licht ist, kann kein Krieg sein. Der Krieg ist vollständig besiegt.

Aber der Krieg hat Spuren hinterlassen. Rondo ist jetzt eine andere Stadt. Alles Zerströerte wird zwar wieder aufgebaut, und die singenden Blumen singen wieder. Aber die drei Freunde tragen Wunden davon, und alle Bewohner haben traurige Erinnerungen an die Kriegszeit. Rote Mohnblumen wachsen überall und erinnern an die Toten.

Das Buch des ukrainischen Künstlerpaares Romana Romanyschyn und Andrij Lessiw ist 2015 entstanden und 2022 erstmals auf Deutsch erschienen. Es verzichtet vollständig auf Bezüge zum Ukrainekrieg und benennt keine Schuldigen. Der Krieg selbst ist der Gegner, der nur mit Fantasie und Kreativität besiegt werden kann. Dafür wirbt das Buch eindrucksvoll – absolut lesens- und bedenkenswert!

Bibliografische Daten

Als der Krieg nach Rondo kam

Romana Romanyschyn und Andrij Lessiw

Gerstenberg Verlag

Erscheinungsdatum in Deutschland: 19.9.2022, Hildesheim

40 Seiten, ab 5 Jahren

ISBN 978-3-8369-6203-2

EUR 18,00 [D]



Markus Tomberg, In: Pfarrbriefservice.de

Aus unserer Pfarrei ●



Bild: Michael Bogedain, Pfarrbriefservice.de

Taufen

Tauf- und Patenbescheinigungen erhalten Sie in unserem Pfarrbüro St. Josef, Haßlinghausen. Unsere Sekretärin Frau Euteneuer sendet Ihnen die Bescheinigungen gerne zu.

Milan Fonfara, Paul Rehne
getauft in St. Peter und Paul
Nala Kuhn aus St. Josef
Liah Marie Ramel aus St. Augustinus und Monika
Victoria Anna Reiner, Olliv Constantina Gklavakis
aus St. Liborius

Wir wünschen ihnen, den Eltern und Paten mit Gottes Segen eine gute Zukunft.

Taufen im Mai und Juni*



Wer den anderen liebt,
lässt ihn gelten, so wie er ist,
wie er gewesen ist und
wie er sein wird. Michael Quoist

Für unsere Verstorbenen im Mai und Juni*

Kollekten
im Monat Juli
und August
an Sonn- und Feiertagen

02.07. Hl. Vater - „Peterspfennig“
für die Aufgaben der Welt-
kirche



Sarah Frank, Pfarrservice.de

Nicht erwähnte Kollekten kommen
der Gemeinde zugute.

46



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
und den Angehörigen Kraft im Glauben
an die Auferstehung.

Jürgen Thiemann aus St. Augustinus und Monika
Edith Stosch aus St. Liborius

Monika Dorothea Warnke, Christel Opitz aus St. Januarius
Annette Eißing, Beata Anna Hudzik,
Alexandra-Dorothee Stretz aus St. Josef

Janina Gizenski, Wilhelmine Regina Schröder,
Renate Euler aus St. Peter und Paul

* bis Redaktionsschluss

Dankeschön für Ihre Unterstützung der Pfarrnachrichten

Wir bedanken uns herzlich bei allen Spendern von kleineren Beträgen. Es werden immer wieder Spenden für die Pfarrnachrichten auf unserem Konto eingezahlt. Diese sind ebenfalls ein wichtiger Beitrag zur Gesamtfinanzierung.

**Katholische Pfarrgemeinde
St. Peter und Paul
(Witten, Sprockhövel, Wetter)
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel
IBAN: DE50 4525 1515 0001 0066 34
BIC: SPSHDE31XXX
Stichworte: „Spende Pfarrnachrichten“**

bestattungen-sirrenberg.de

Beerdigungsinstitut
seit 1899
Sirrenberg
Fachgepr. Bestatter

Mittelstr. 82
45549 Sprockhövel
Haßlinghausen
Tel.: 0 23 39 - 26 25

Wir im Internet
zeitraum.nrw

Bestattungen
VOSSKÜHLER
Sprockhövel
Hattingen
Tel. (02324) 73877

Von-Galen-Straße 5, 45549 Sprockhövel
Büro & Ausstellung

Bahnhofstraße 4, 455425 Hattingen
Beratungsbüro

Marktplatz 15, 45527 Hattingen
nur Postanschrift

Immer Fair
beraten
seit 1931

ZEIT für den
Blüten **RAUM**

„In Blumen zeigt sich die Natur
in ihrer schönsten Form.“

Individuelle und
wunderschöne

Ihr Auftragsfrist
Termin nach
Vereinbarung

Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Raumdekoration

Wir freuen uns auf Sie
ZEITRAUM Floristik
Vormholzer Straße 9a
58456 Witten
02302 - 97042

PENKER
MALERMEISTER

KREATIVE INNEN-UND
AUSSENGESTALTUNG

Egen 31 • 45549 Sprockhövel
0202-7699148

**Katholisches Altenzentrum
St. Josefshaus Herbede
Quartierzentrum Herbede**

Katholisches Altenzentrum
St. Josefshaus Herbede

Ambulanter Pflege
und Betreuungsdienst
St. Josef

Wohngemeinschaft
Haus Maria

Voestenstraße 13 - 15 • 58456 Witten
Tel.: 02302 / 976 - 0 • Fax: 02302 / 976 - 55

bestattungen-hilgenstock.de

Bestattungen
seit 1951
Hilgenstock
Inh. Heinz-Günter
Stritzke e.K.

Hattinger Straße 24
45549 Sprockhövel
Tel.: 0 23 24 - 734 89

Wir im Internet
bestattungen-rumberg.de

www.bestattungen-bonnermann.de

Bestattungen
Bonnermann
Meisterbetrieb

Schmiedestr. 27 • 58300 Wetter (Ruhr)
Tel. 02335-72305
info@bestattungen-bonnermann.de

TÜV Rheinland
Zertifiziert

Caritasverband
Ruhr-Mitte e.V.

Bochum | Wattenscheid
Hattingen | Schwelm

Bahnhofstraße 23
45525 Hattingen
Telefon: 02324 56990-10
Fax: 02324 56990-19
E-Mail: info@caritas-en.de
www.caritas-ruhr-mitte.de

Wir im Internet
naturzeit-bestattung.de

Rumberg
BESTATTUNGEN
Haus des Abschieds

Bestattermeister
Qualifizierter Fachbetrieb
im Bestattungsgewerbe

Lernen Sie uns kennen
Rumberg Bestattungen
Kattenjagd 37
58456 Witten
02302 - 97040

BauService BLUME GmbH

Modernisierungen aller Art
Umbau • Ausbau • Reparaturen • Fliesen

Hagener Straße 274
58256 ENNEPETAL
Telefon (023 33) 44 05
Fax (023 33) 6 03 97 10
info@bauservice-blume.de
www.bauservice-blume.de

Grabgestaltung • Grabpflege • Trauerfloristik • Garten- und Landschaftsbau

Naturzeit Die ökologische
Bestattung

Abschied nehmen im Einklang mit der Natur!

Naturzeit Bestattung Kattenjagd 37, 58456 Witten
Telefon: 0230297040 info@naturzeit-bestattung.de

WPF
Westfälische Pflegefamilien
e.V. *Wir helfen zusammen*

**Pflegefamilie gesucht! -
Wäre das etwas für Sie?**

Nicht alle Eltern sind in der Lage, ihren Kindern das zu geben, was sie für eine sorgenfreie Kindheit benötigen. In solchen Fällen werden Pflegefamilien benötigt, um den Kindern eine gezielte Förderung zu ermöglichen.

Wenn Sie sich eine solche Aufgabe als Pflegeeltern vorstellen könnten, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme freuen über wpf@skj.de. Informationen finden Sie auch unter www.skj.de.

Seit 1959
Gärtnerei Wiegand

Merkurstr. 14
58285 - Gevelsberg

Tel.: 02339 / 4404
kontakt@gaertnerei-wiegand.de
www.gaertnerei-wiegand.de

**SCHREINEREI
Gockel**

Möbel-Innenausbau
Fenster-Haustüren-Innentüren
Uellendahl 12 • 45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 39 / 23 16 • www.schreinerei-gockel.de

**BESTATTUNGEN
Gockel** Tel. 0 23 39 / 23 16
Sprockhövel-Haßlinghausen

SKJ
Sonderkassen für
Kommunikation e.V.

Kontakte ●



Pfarrei St. Peter und Paul
Witten - Sprockhövel - Wetter
Kortenstr. 2 • 45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 39 / 23 15 • Fax 0 23 39 / 31 88
E-Mail: info@ppherbede.de
www.ppherbede.de
Instagram: <https://www.instagram.com/ppherbede>
Facebook: <https://www.facebook.com/sanktpeterundpaul>

Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pastor Wieland Schmidt: Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93
Pastor Dominic Ekweariri: Tel. 01 52 / 17 03 66 96
Diakon Thomas Becker: Tel. 01 77 / 5 03 21 48
E-Mail: tbecker-bochum@t-online.de

Seelsorger/Priester im Ruhestand:
Pastor Bernhard Alshut:
Tel. 0 23 02 / 8 78 40 26 • Fax 0 23 02 / 9 62 81 04
E-Mail: Bernhard.Alshut@gmx.de
Pastor Jochen Hesse: Tel. 0 23 24 / 6 78 75
Pastor Norbert Schroers: Tel. 0 23 35 / 9 71 50 54

Pastoralreferent:
Bernd Fallbrügge, Tel. 0 23 39 / 1 27 07 07
E-Mail: fallbruegge@gmail.com

Gemeindereferentin:
Dorothee Janssen
01 51 / 20 02 65 17
dorothee.janssen@bistum-essen.de
Schwerpunkt Inklusion

Presse-Team:
Claudia Kook Tel. 0 23 36 / 81 95 37 und
Patrizia Labus Tel. 0 23 36 / 81 95 38
E-Mail: presse@peterundpaul-herbede.de

St. Antonius

Am Friedhof 12, 58456 Witten-Buchholz
Gemeindebüro siehe Kontaktdaten St. Peter und Paul

St. Augustinus und Monika

An der Windecke 20, 58300 Wetter-Grundschoettel
Tel. 0 23 35 / 68 02 35
E-Mail: St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de
Gemeindebüro Öffnungszeiten:
Montag: 9.30 Uhr – 10.30 Uhr, Donnerstag: 12.30 Uhr – 16.00 Uhr
Öffnungszeiten Bücherei:
Dienstag: 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Mittwoch: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr
Sonntag: 10.30 Uhr – 11.45 Uhr, Tel. 0 23 35 / 9 75 58 06
Kindergarten St. Gerwin: Tel. 0 23 35 / 6 10 10
Küsterin: Adelheid Pusch, Tel. 0 23 35 / 73 96 44

St. Januarius

Von-Galen-Straße 7, 45549 Sprockhövel-Niedersprockhövel
E-Mail: St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de
Pfarrsekretärin: Jolanta Nüllig, Tel. 0 23 24 / 76 06 • Fax 0 23 24 / 91 60 84
Bürozeiten: Donnerstag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Küsterin & Hausmeisterin: Bozena Kilit, Tel. 0 23 24 / 90 06 32
(auch Vermietung u. Belegung des Gemeindeheims)
Kindergarten: Tel. 0 23 24 / 7 82 25

St. Josef

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen
E-Mail: St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de
Pfarrsekretärin: Monika Euteneuer, Tel. 0 23 39 / 23 15
Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr
Dienstag u. Mittwoch, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Küsterin: Julia Asakas, Tel. dienstlich 0 23 39 / 1 20 83 98 (Sakristei)
Hausmeister: Familie Klimek, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99
Gemeindebus: Benedikt oder Michael Schneider
Tel.: 0 23 39 / 12 15 86, E-Mail: bene_schneider@gmx.de
Kindergarten St. Josef: Stefanie Brückner, Tel. 0 23 39 / 47 71

St. Liborius

Am Leiloh 9, 58300 Wetter-Wengern
E-Mail: Buero.st.liborius-wengern@t-online.de
Gemeindesaal- und Kirchbusvermietung:
Margarete Schlotter, Tel. 0 23 35 / 7 11 16

St. Peter und Paul

Meesmannstraße 97 A, 58456 Witten-Herbede
Tel. 0 23 02 / 2 02 26 70 • Fax 0 23 02 / 2 02 26 85
E-Mail: st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de
Pfarrsekretärin: Monika Euteneuer
Öffnungszeiten im Gemeindebüro: Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Gemeindesaal Vermietung: 0 23 02 / 2 02 26 70 o.
Pfarrbüro, Tel. 0 23 39 / 23 15
Kindergarten St. Barbara: Hanna Johannes, Tel. 0 23 02 / 7 37 66
Küster: Elias Kramer, Tel. 0 15 20 / 2 19 00 75
E-Mail: elias.kramer.ek@gmail.com